

BISCHÖFLICHE WEINGÜTER

Bischöfliche Weingüter Trier
54290 Trier · Gervasiusstraße 1
Tel. (0651) 145760 · Fax 14576630
info@bischoeflicheweingueter.de
www.bischoeflicheweingueter.de

Inhaber/in Bischöfliches Priesterseminar
Trier, Bischöfliches Konvikt Trier und
Hohe Domkirche Trier

Betriebsleitung Julia Lübcke

Keller Johannes Becker

Außenbetrieb Stefan Meuren

Historie Gründung 1966 nach
Zusammenschluss dreier bedeutender
kirchlicher Weingüter im Bistum Trier

Rebfläche 130 Hektar

Jahresproduktion 620 000 Flaschen

Beste Lagen Scharzhofberger, Kanzemer
Altenberg, Ayler Kupp, Kaseler Nies'chen,
Trittenheimer Apotheke, Dhroner Hof-
berger, Erdener Treppchen, Piesporter
Goldtröpfchen, Graacher Himmelreich und
Domprobst

Boden Schiefer, teils mit Quarzit, Sand oder
Lehm

Rebsorten 90% Riesling, 10% übrige Sorten

Erlebenswert Kellerkatakomben aus der
Römerzeit. Größter Fuderfasskeller der
Region (ca. 220 Fässer).

23 Weine aus dem Jahrgang 2022 sind eine
Ansaage. Aber wenn sie so gut sind, probiert
man gerne einen oder anderen mehr. Was
für ein Glück, dass uns noch zwei Große Ge-
wächse aus dem Kaseler Nies'chen und dem
Scharzhofberg rechtzeitig erreichten. Wie
man es, und wir müssen es noch einmal beto-
nen, schafft, dieselbe sensationelle Punktzahl
94 für einen trockenen Wein, in diesem Fall
dem Scharzhofberger, direkt vom einen Jahr
auf das andere zu bestätigen, ist unglaublich!
Und der Wein ist in der Tat richtig gut! Wieder
dieser feinste geschliffene Holzeinsatz, Salz-
igkeit wird von zarter Süße begleitet, dichte
Transparenz trägt ihn. Das Nies'chen GG zeigt
sich verspielt, dabei allerdings ruwertypisch
duftiger und entwickelter. Es kommt nicht
ganz an die Strahlkraft des Scharzhofberger
heran. Im restsüßen Bereich hatte dann die
Ruwer das „Nies'chen“ vorn: In betörender
Art offeriert die Auslese befreites Fruchtspiel.
Zur weiteren Motivation gibt es einen halben
Stern mehr.



BISCHÖFLICHE WEINGÜTER
TRIER

- | | | |
|----|---|-----------------|
| 88 | 2020 Crémant b. A. Brut nature | 16 € 12,5% |
| 85 | 2022 Riesling feinherb Fritz Willi | 8,50 € 11% |
| 88 | 2022 Graacher Domprobst Riesling
Spätlese feinherb | 16,50 € 10% |
| 89 | 2022 Trittenheimer Riesling Kabinett
trocken | 10,90 € 11% |
| 90 | 2022 Ayler Riesling Kabinett trocken | 10,90 € 10,5% |
| 90 | 2022 Kanzemer Altenberg Riesling
Spätlese | 16,50 € 7,5% |
| 91 | 2022 Wiltinger Riesling Kabinett
trocken Unter 4 | 10,90 € 11,5% |
| 91 | 2022 Scharzhofberger Riesling
Kabinett feinherb | 14,50 € 10,5% |
| 91 | 2022 Wiltinger Kupp Riesling Spätlese
trocken Alte Reben | 17 € 10,5% |
| 92 | 2022 Scharzhofberger Riesling
Spätlese | 19 € 8% |
| 93 | 2022 Scharzhofberger Riesling
Kabinett | 14,50 € 8,5% |
| 93 | 2022 Kaseler Nies'chen Riesling
Großes Gewächs | 24 € 12,5% |
| 94 | 2022 Scharzhofberger Riesling Großes
Gewächs | 27 € 12,5% |
| 94 | 2022 Kaseler Nies'chen Riesling
Auslese | 32 € 8% |

Mehr Weine in der VINUM Weinguide-App